

Atemschutzmasken-Serie: Klassik

Produktbeschreibung

Die Atemschutzmasken der Serie Klassik bieten sicheren Schutz gegen Stube, Aerosole und nicht fluchtige, flussige Partikel.

Die bewährte ergonomische Passform zeichnet die Atemschutzmasken der Serie Klassik aus. Ein vorgeformter Maskenkorper sorgt für eine einfache Handhabung.

Der einstellbare Nasenbugel lässt sich einfach an die individuelle Nasenform anpassen und macht die Maske detektierbar.

Das innovative Hochleistungsfiltermaterial sorgt für hohe Filterleistung bei niedrigem Atemwiderstand. Die extra große Filterfläche kann größere Menge von Partikeln aufnehmen, bietet ein großes Maskenvolumen und somit maximalen Tragekomfort auch bei längerer Tragedauer.

Klassifizierung

Kategorie III gemäß der Verordnung (EU) 2016/425 für Personliche Schutzausrüstung (PSA).

EU Baumusterprüfung wurde ausgestellt von BSI Group The Netherlands B.V., Say Building, John M. Keynesplein 9, 1066 EP, Amsterdam, Niederlande, Prufstellenummer 2797.

Normen

Die Atemschutzmasken der Serie Klassik sind nach EN 149:2001 + A1:2009 geprüft.

Die gesamte nach innen gerichtete Leckage erfüllt die Anforderungen.

Klasse	Gesamte nach innen gerichtete Leckage
FFP1	22 %
FFP2	8 %
FFP3	2 %

Der Filterdurchlass erfüllt die Anforderungen.

Klasse	Maximaler Durchlass	
	NaCl 95 l/min	Paraffinöl 95 l/min
FFP1	20 %	20 %
FFP2	6 %	6 %
FFP3	1 %	1 %

Die Atemwiderstande erfüllen die Anforderungen.

Klasse	Maximal zulässiger Widerstand (mbar)		
	Einatmung		Ausatmung
	30 l/min	95 l/min	160 l/min
FFP1	0,6	2,1	3,0
FFP2	0,7	2,4	3,0
FFP3	1,0	3,0	3,0

Entflammbarkeit erfüllt die Anforderungen der EN 149:2001 + A1:2009. Alle verwendeten Materialien stellen keine Gefahr für den Träger dar und sind nicht leicht entflammbar.

Die Masken der Klassik-Serie erfüllen zusätzlich den Dolomitstaub-Einspeichertest (Dieser Test ist freiwillig.)

Material

Außen:	Vliesstoff aus Polypropylen
Innen:	Vliesstoff aus Polyester
Filtermedium:	Polypropylen
Nasenbugel:	Aluminium, detektierbar
Nasenpolster:	Polyethylen-Schaum
Gummiband:	Latexfreier Synthesekautschuk
Ventilgehäuse:	Polypropylen

Ausnahme bei REF. 243SV

Nasenpolster:	PVC Schaum
Gummiband:	Kautschuk mit Polyestergerarn (mit Latex)
Schnalle:	Polypropylen

Alle verwendeten Materialien sind frei von Reizstoffen.

Produktvarianten

REF	Klasse	Ventil	
241S	FFP1 NR D	Ohne Ventil	
242S	FFP2 NR D	Ohne Ventil	
242SV	FFP2 NR D	Mit Ventil	
243SV	FFP3 NR D	Mit Ventil	

Verpackung

REF	GTIN	Verpackt	Stückzahl
241S	4049825000068	Box	20
		Karton	240
242S	4049825000105	Box	20
		Karton	240
242SV	4049825000112	Box	10
		Karton	120
243SV	4049825000143	Box	5
		Karton	60

Anwendungen

Die Atemschutzmasken der Klassik-Serie schützen gegen feste oder flüssige Aerosole bis zu Einsatzgrenzen.

Gegen CMR-Stoffe empfiehlt DACH Schutzbekleidung grundsätzlich die höchste Schutzklasse auszuwählen.

Klasse	VdGW*	Bemerkungen, Einschränkungen
FFP1	4	Nicht gegen CMR-Stoffe und radioaktive Stoffe sowie luftgetragene biologische Arbeitsstoffe mit der Einstufung in Risikogruppe 2 und 3 und Enzyme.
FFP2	10	Gegen CMR-Stoffe und radioaktive Stoffe sowie luftgetragene biologische Arbeitsstoffe mit der Einstufung in Risikogruppe 3 und Enzyme nur nach Gefährdungsbeurteilung (siehe Auswahlprinzipien DGUV-Regel 112-190).
FFP3	30	

* Vielfaches des Grenzwertes.

* Nationale Vorschriften sind zu beachten.

Voraussetzungen für den Gebrauch

Nationale Vorschriften sind zu beachten, z. B. DGUV-Regel 112-190 (BGR 190) „Benutzung von Atemschutzgeräten“, BGI 504-26 „Auswahlkriterien für die spezielle arbeitsmedizinische Vorsorge nach dem berufsgenossenschaftlichen Grundsatz, G26 Atemschutzgeräte“. Die Gebrauchsanleitung muss gelesen und beachtet werden. Der Benutzer muss mit dem Gebrauch und der Handhabung des Gerätes vertraut sein.

Der Sauerstoffgehalt der Atemluft muss mindestens 17 Vol.-% betragen. (DACH empfiehlt 19 Vol.-%)

Unbelüftete Behälter, Gruben, Kanäle und kleine Räume dürfen mit partikelfiltrierenden Halbmasken nicht betreten werden.

Art und Konzentration der Gefahrstoffe müssen bekannt sein.

Partikelfiltrierende Halbmasken schützen nicht gegen Gase und Dämpfe.

Atemschutzgeräte sind ungeeignet für Anwender mit starker Gesichtsbehaarung oder tiefen Narben im Bereich der Dichtlinien der Atemanschlüsse.

Tragedauer

Eine Arbeitsschicht.

Aus hygienischen Gründen ist die Atemschutzmaske für medizinische Anwendung nach der Benutzung zu entsorgen.

Lagerung

Ohne direkte Sonneneinstrahlung, in Originalverpackung trocken lagern, siehe auch Verpackung. Unter Einhaltung der Lagerbedingungen hat das Produkt eine Lagerdauer von 5 Jahren.

Entsorgung:

Das Produkt kann thermisch verwertet oder auf Deponien entsorgt werden ohne giftige Stoffe freizusetzen.

Bei kontaminierten Produkten sind die geltenden Gesetze und nationalen Vorgaben zu beachten.

